

Ergebnisprotokoll der Gemeinderatsitzung vom 30. Mai 2011

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.05.2011 – öffentlicher Teil

Der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung vom 02.05.2011 wurde im Vorfeld an die Mitglieder des Gemeinderates versandt. Die Niederschrift wird mit geringfügigen Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

2. Bauangelegenheiten

2.1. Bauantrag Ludwig und Bernhard Hofmann, Wolkshausen – Erhöhung und Erweiterung einer bestehenden landwirtschaftlichen Halle auf FINr. 997 Gem. Wolkshausen

Anhand der aufliegenden Planunterlagen begutachtet der Gemeinderat das beabsichtigte Bauvorhaben. Es handelt sich um eine privilegierte Maßnahme im Außenbereich von Wolkshausen. Eine bestehende landwirtschaftliche Halle soll erweitert werden.

Als Ergebnis der ausführlichen Prüfung des Bauantrages wird festgestellt, dass gemeindliche Belange nicht negativ berührt sind und das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

2.2. Antrag von Engelbert Dürr, Acholshausen auf Verlegung eines KG-Rohres im gemeindlichen Grund, FINr. 941 Gem. Acholshausen

Anhand der aufliegenden Planunterlagen begutachtet der Gemeinderat das beabsichtigte Bauvorhaben, wobei für die Einleitung des anfallenden Futtersaftes in den Güllebehälter des Herrn Dürr eine Straßenquerung erforderlich ist.

Der Gemeinderat stellt fest, dass er die beabsichtigte Überdeckung des zu verlegenden Kanalrohres für zu gering erachtet und hält eine Überdeckung von 80 cm für erforderlich. Mit diesen Vorgaben wird dem vorliegenden Antrag entsprochen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

2.3. Diskussion i.S. Entwicklung eines Bebauungsplanes in Gaukönigshofen

Bereits in der letzten Sitzung wurden die vorliegenden vier Entwürfe von verschiedenen Fachbüros für die weitere Entwicklung eines Baugebietes in Gaukönigshofen dem Gemeinderat vorgestellt und ausführlich diskutiert.

Nachdem sich der Gemeinderat mittlerweile ein ausführliches Bild von den einzelnen Entwürfen machen konnte, werden die Vor- und Nachteile der einzelnen Planentwürfe nochmals ausführlich diskutiert.

Als Ergebnis wird festgehalten, dass seitens des Gemeinderates der Planentwurf Nr. 3 favorisiert wird und der Planer in diesem Fall das Planungsbüro 20 aus Giebelstadt in einer kommenden Sitzung seinen Plan ausführlich vorstellen und erläutern soll, um dann letzten Endes zu entscheiden, ob die Planungen auf der Basis des Entwurfes 3.1. oder 3.2. erfolgen sollen.

Nach ausführlicher Diskussion wird beschlossen, dem Planungsbüro 20 in Giebelstadt den Auftrag für die Entwicklung des anstehenden Baugebietes an der Acholshäuser Straße zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9:6.

3. Ergebnis der Ausschreibung i.S. Errichtung einer Hackschnitzelheizung an der Mittelschule Gaukönigshofen

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass für die Hackschnitzelheizungsanlage insgesamt 11 Fachfirmen um die Abgabe eines Angebotes gebeten wurden. Nicht abgegeben haben die Firma Alsheimer, Würzburg, Firma Greb, Würzburg, Fa. Fuchs, Gaukönigshofen, Fa. Energie-Kompetenzzentrum Mainfranken Armin Stein, Firma Vielweber, Kitzingen. Von den verbleibenden sechs Angeboten mussten die Angebote der Firma Hieber aus Weikersheim und der Firma Schott wegen nicht Vergleichbarkeit ausgeschlossen werden. Weiterhin abgegeben haben mit folgendem Ergebnis:

Fa. Lurz, Bad Mergentheim	120.842,38 €	brutto
Fa. Happ, Bad Kissingen	122.657,41 €	brutto
Fa. Steigerwald, Ochsenfurt	129.244,25 €	brutto
Fa. MHT, Einhausen	134.616,49 €	brutto

Im Verlauf der entstehenden Diskussion wird festgestellt, dass die Kosten für den mittlerweile bereits entstandenen Rohbau der Hackschnitzelheizungsanlage, die im vorliegenden Angebot nicht enthalten sind, im Gemeinderat nicht bekannt sind. Der Bürgermeister führt aus, dass die hier notwendigen Arbeiten im Rahmen einer sog. Auftragserweiterung an den günstigsten Anbieter für die Rohbauarbeiten an der Mittelschule vergeben wurden und sichert zu die entsprechenden Zahlen in der nächsten Gemeinderatssitzung dem Gremium vorzulegen.

Zusammenfassend wird festgestellt, dass die vorliegenden Angebote für die Hackschnitzelheizungsanlage vom Ingenieurbüro Walter Sattes in rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht ausführlich geprüft wurden und das Gremium folgt dem Vergabevorschlag des Fachbüros die diesbezüglichen Arbeiten für die Hackschnitzelheizungsanlage samt Förderungstechnik an die wenigstnehmende Firma Lurz aus Bad Mergentheim zum angebotenen Preis in Höhe von 120.842,38 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

4. Sonstiges, Wünsche und Anträge

4.1. Einladung des SVG zum Freizeitturnier

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass eine Einladung des SVG zum Freizeitturnier am 10.07.2011 vorliegt und fragt an, ob seitens des Gemeinderates eine Mannschaft gemeldet werden soll. Es zeigt sich jedoch, dass nach Auffassung des Gremiums nicht ausreichende fußballerische Kompetenz vorhanden ist. Daher soll von einer aktiven Teilnahme abgesehen werden.

4.2. Information i.S. Genehmigung der Haushaltssatzung 2011

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass vor wenigen Tagen das Genehmigungsschreiben des Landratsamtes Würzburg für den Haushalt 2011 eingegangen ist. Der Haushaltsplan wurde seitens der Rechtsaufsicht in der im Gremium vorgestellten und genehmigten Form akzeptiert und genehmigt, einschließlich der vorgesehenen Kreditermächtigung. Im Gemeinderat wird dies wohlwollend zur Kenntnis genommen.